

V o r r e d e

z u r s e c h s t e n A u f l a g e ,

(in welcher die Vorreden zur zweiten und folgenden Auflagen
mit enthalten sind.)

Das vorliegende Lese- und Lehrbuch, welches zu Anfange des Jahres 1824 zum ersten Male erschien, ist seit jener Zeit, also binnen 5 Jahren, fünf Mal erneuert worden, und tritt jetzt zum sechsten Male an das Licht. Eine so günstige Aufnahme scheint doch allerdings ein Zeugniß dafür abzulegen, daß man das Büchlein brauchbar gefunden habe. In der That haben sich, außer unzähligen Privatversicherungen; auch die öffentlichen Beurtheiler in den drei allgemeinen Literaturzeitungen, im pädagogischen Literaturblatte, im Nationalkalender für die deutschen Bundesstaaten, in Beck's Repertorium, in Schuderoff's Jahrbüchern, in den Literaturzeitungen für Volksschullehrer u. m. a. Blättern so beifällig über dasselbe ausgesprochen, und die schnell erfolgte Einführung in so vielen Schulen, (in Baiern, Preußen, Sachsen, Hannover, Hessen, Schwarzburg, Meußen u. a. Ländern) welche größern Theils von den höhern Schulbehörden verfügt oder doch gebilligt wurde, ist eine so angenehme Bestätigung der von den Beurtheilern ausgesprochenen Beifallserklärungen, daß ich mir wohl schmeicheln darf mit diesem Buche einem wahren Bedürfnisse begegnet zu seyn. Nicht soll damit gesagt seyn, als ob es überhaupt an einem derartigen Hilfsmittel für den Volksunterricht gefehlt habe; da, im Gegentheil, eine Unzahl Kinderfreunde und Lesebücher bereits erschienen und mehr oder weniger ihren Weg in die Schulen gefunden hatten: aber noch hatte sich keines von diesen, zum Theil sehr schätzbaren Büchern, zu einer mehr wissenschaftlichen systematischen Form erhoben, sondern sie alle hatten sich in der aphoristischen Methode gehalten, mithin mehr eigentliche Lesebücher für Leseübung und nützliche Unterhaltung, als wahre Lehrbücher geliefert, welche einen förmlichen Sachunterricht sich zur Aufgabe machen. Für einen gewissen Stand der Schule mochte dieß allerdings das Rechte seyn, indem nicht zu verkennen, daß